Ausstellungen = Expositions

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD**

Band (Jahr): **56 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

12. Juni (Donnerstag)
Vormittag zur freien Verfügung
Nachmittag Rückfahrt

Ausstellungen — Expositions

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK: BEGEGNUNGEN BASEL 1980

Vom 29. März bis Ende Mai wird in der Universitätsbibliothek Basel, aus der Not eines leeren Ausstellungssaals geboren, ein zumindest an diesem Ort neuartiger Versuch gestartet. Der Saal und angrenzende Räume werden den Basler Bildhauern zur Verfügung gestellt, Baslern, Wahlbaslern und solchen, die in der in- und ausländischen Umgebung Basel als ihr Kunst- und Lebenszentrum betrachten, vom Bözberg bis Hegenheim. Von den um die Jahrhundertwende Geborenen bis zu den jetzt etwa Dreißigjährigen. Werke des Schöpfers von Wettstein-, Museumsbrunnen und Universitätsgruppe neben solchen der Schöpfer des Lieu-dit der Heuwaage und der Plastiken des Heuwaageviadukts. In der Ausstellung werden an etwa zehn Abenden Basler Schriftsteller aus neuen, auch noch unveröffentlichten Werken lesen, sie zur Diskussion stellen. An einzelnen dieser Abende werden durch Mitglieder der Musikakademie Werke der dort wirkenden Basler Komponisten erklingen. Schließlich sind auch dramatische Abende vorgesehen. Ein Programmheft wird über alle Mitwirkenden Auskunft geben und die Daten der Abende enthalten. In den Wissenschaften gewinnt die interdisziplinäre Forschung immer mehr an Boden: Begegnungen zwischen den Vertretern der verschiedenen Künste, Begegnungen zwischen unsern Mitbürgern, die wir als Künstler bezeichnen und uns, dem Publikum, sind das Ziel der Veranstaltungen, in einem unprätenziösen Rahmen, werkstattartig. Montag bis Freitag 9—20 Uhr, Samstag 9—17 Uhr, Eintritt frei.

Umschau — Tour d'horizon

GRÜNE BIBLIOTHEK

Am Rheinknie grünt es allenthalben — und in diesem Jahr sind es nicht nur die Vorboten des Frühlings. In einigen Tagen nämlich wird die Grün 80 die Tore für die Besucher öffnen.

Der Verband Schweizerischer Gärtnermeister veranstaltet in Basel vom 12. April bis 12. Oktober 1980 die 2. Schweizerische Ausstellung für Garten- und Landschaftsgestaltung. (Die erste fand 1959 in Zürich statt.)

Das 76 000 m² große Gelände liegt in St. Jakob, unmittelbar vor den Toren der Stadt.

Die Ausstellung ist in sechs Sektoren gegliedert: Markt, Erde, Land- und Wasser, Schöne Gärten, Säen, Ernten und Grüne Universität.